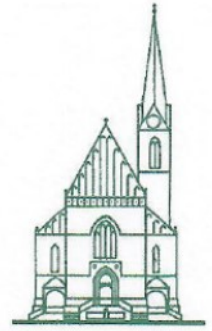


KATHOLISCHES PFARRAMT

Telefon: 05522 51769
E-Mail: office@pfarrefrastanz.at
Web: www.pfarrefrastanz.at



Frastanz, am 30.11.2023

Pfarrinfo

Grüß Gott mitanand,

zuerst ganz lange gar nichts und dann gleich zwei Pfarrinfos in einem Monat.
Na ja, es gibt für diese wunderbare Zeit Advent und Weihnachten halt auch ein paar Besonderheiten, auf die es hinzuweisen gilt:

(Alle pfarrlichen Termine werden auch laufend auf unserer Homepage <https://www.kath-kirche-vorarlberg.at/pfarren/frastanz-hl-sulpitius/aktuelles>, im Dreischwesternkanal und im Walgaublatt veröffentlicht.)

Adventkranzbinden

Alle, die ihren Adventkranz selbst binden möchten, lädt der Arbeitskreis Lebendige Familie **heute**, am Donnerstag, 30. November, von 17.30 bis 21 Uhr ins Haus der Begegnung ein. Tannenreisig ist vorhanden, andere Zweige können gerne mitgebracht werden. Kerzen und Zubehör können am Abend gekauft werden. Bitte unbedingt Baumschere mitbringen! Gemütlich lassen wir diesen Abend bei einem kleinen Umtrunk ausklingen. Unkostenbeitrag: EUR 4,-.



Adventkranzseugung

Im Rahmen der Gottesdienste zum 1. Adventsonntag bitten wir um Gottes Segen für die Adventkränze und Adventgestecke, die uns durch die Zeit der Erwartung begleiten. Bitte einfach euren Adventkranz / euer Adventgesteck zum Gottesdienst mitbringen.

Adventfenster - Gemeinsam durch die Adventzeit



Vom 1. bis 23. Dezember haben Jung und Alt die Möglichkeit, um 18.00 Uhr an verschiedenen Orten in Frastanz die Adventzeit besinnlich und feierlich miteinander zu erleben. Die jeweiligen Orte finden Sie auf unserer Homepage www.pfarrefrastanz.at, im Walgaublatt oder im Dreischwesternkanal. Der AK Lebendige Familie lädt herzlich dazu ein!

Einstimmung in den Advent am 1. Adventsonntag

Der Gottesdienst zum 1. Adventsonntag wird von „The Vocal Band“ – einem Gospelquartett – mitgestaltet - anschließend Gospelmattinee in der Pfarrkirche.

„The Vocal Band“ ist ein internationales A-cappella-Quartett aus dem Dreiländereck. Die Sänger aus Vorarlberg, Schweiz und Liechtenstein überzeugen mit ihrem fulminanten Sound in A-cappella-Popsongs und American Southern Gospels. Vier Solisten, zusammengeschweißt zu einer musikalischen wie persönlichen Harmonie. Lasst euch verzaubern und mittragen in die Zeit der Sehnsucht und Erwartung!



Rorate am 5. Dezember



Ein uralter Brauch sind die Rorate-Gottesdienste in „aller Hergotts Frühe“. Inzwischen eh nur noch einmal pro Adventwoche. Wir treffen uns jeweils an den Dienstagen um 6:00 in der Pfarrkirche. Der Begriff „Rorate“ kommt vom adventlichen

Sehnsuchtsruf „Tuet Himmel (den Gerechten)“ und drückt unsere Sehnsucht nach dem Messias/Retter der Welt aus. Der Gottesdienst wird von der Männerschola mitgestaltet. Die Mitfeiernden werden anschließend mit einem Frühstück im Haus der Begegnung belohnt. – Danke den fleißigen Helfer/innen!

Fest des Hl. Nikolaus

Dieses besonderes bei Kindern beliebte Fest feiern wir am kommenden Mittwoch. Dabei wird der Nikolaus heuer etwas Stress haben, denn es haben sich viel mehr Familien mit dem Wunsch um einen Besuch angemeldet als in den Jahren zuvor. Es werden dringend noch Vertreter/innen des Nikolaus und seines Gefährten, Knecht Ruprecht, gesucht.



Hochfest „Maria Empfängnis“

Am Freitag, 8. Dezember, feiern wir um 9:30 den Festgottesdienst zum Festtag. Wir danken Gott, dass er Maria auserwählt hat, den ersehnten Erlöser in unsere Welt zu bringen. Auch wenn dieser Festtag „nur“ indirekt mit dem Weihnachtsfest zu tun hat – er korrespondiert mit dem Fest „Maria Geburt“ am 8. September – er ist doch ein Meilenstein auf Gottes Heilsplan für die Welt, die damals, wie heute, Erlösung nötig hat.

Sternsinger

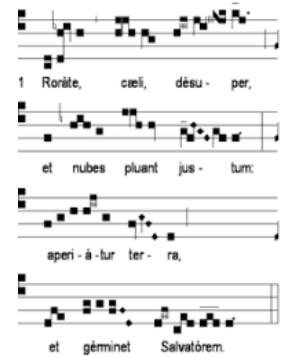
Es scheint etwas verfrüht zu sein, jetzt schon von den Sternsängern zu schreiben, aber es geht noch nicht um deren Besuch in den Häusern und Wohnungen unserer Gemeinde, sondern um die Proben der Kinder für diese Aktion. Kinder haben sich sehr viele gemeldet – toll! – aber wie beim Nikolaus, es fehlen erwachsene Begleitpersonen. Wer bereit wäre, den einen oder anderen Tag (6. und/oder 7. Jänner) eine Gruppe zu begleiten, möge sich bitte im Pfarramt melden.

2. Adventsonntag

Am 2. Adventsonntag wird der Gottesdienst in der Kapelle Maria Ebene vom Amerlügner Chor „Singklang“ musikalisch gestaltet. Sicher auch wieder ein adventlicher Hörgenuss. Anschließend Agape.

Rorate am 12. Dezember

Diesmal wird der Rorate-Gottesdienst vom Kirchenchor musikalisch gestaltet. Herzlichen Dank unserem Kirchenchor dafür! Und natürlich gibt es wieder ein Frühstück im Haus der Begegnung zur Belohnung fürs Frühaufstehen. Ach ja, wir beginnen wieder um 6:00!



3. Adventsonntag

Am Vorabend zum 3. Adventsonntag wird die Männerschola besinnliche adventliche Weisen singen.

Der Sonntagsgottesdienst wird vom Familienmesse-Team mitgestaltet. Ganz besondere Einladung natürlich an Familien mit Kindern. Musikalisch dürfen wir uns auf das „Dünser Chörle“ freuen. Und anschließend gibt es wieder ein Pfarrcafe im Haus der Begegnung mit Kaffee und Kuchen.

Rorate am 19. Dezember

Letzte Chance zur Mitfeier eines Rorate-Gottesdienstes. Die Gestaltung werden die Pädagog/innen vom Frastner Bildungszentrum übernehmen. Frühstück – eh klar!

Adventliche Umkehrfeier



Zur Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest laden wir am Donnerstag, 21. Dezember, um 19:00, zu einer adventlichen Umkehrfeier in die Pfarrkirche ein. Es gilt nicht nur für Weihnachten einen Baum zu besorgen und zu schmücken, die Krippe vom Dachboden zu holen oder Kekse zu backen. Viel entscheidender ist, ob wir persönlich (innerlich) bereit sind, das Christ(us)kind ankommen zu lassen.

4. Adventsonntag

Alle paar Jahre passiert es, dass der Heilige Abend auf den 4. Adventsonntag fällt. Auch wenn es dem einen oder der anderen Stress bedeutet, am Vormittag gilt es noch Advent zu feiern, erst am Nachmittag steht auch in der Kirche das ersehnte Weihnachtsfest auf dem Programm ...

Weihnachten

Wir beginnen um 16:00 mit der Krippenfeier (besonders) für die Kinder,

feiern um 18:00 in der Kapelle Maria Ebene einen Gottesdienst zum Heiligen Abend – in der Kapelle wäre wie immer am 4.

Sonntag im Monat Gottesdienst, nur dass er diesmal nicht um 11:00, sondern eben erst um 18:00 sein wird,

dann laden wir um 22:30 zur Weihnachtsmette – musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor – ein

und feiern am Heiligen Christtag um 9:30 den Festgottesdienst zu Christi Geburt.

Und schließlich am Dienstag, 26.

Dezember, um 9:30, den sogenannten Stephanstag.



Jahreswechsel

Weil Silvester heuer auf einen Sonntag fällt, feiern wir den beliebten Dankgottesdienst zum Ende des Kalenderjahres **nicht** am Abend, sondern im sonntäglichen Gottesdienst um 9:30.

Der Neujahrsgottesdienst ist dann am Neujahrstag um 9:30 mit besonderem Gebet um Gottes Segen für das neue Kalenderjahr.

Fest der Erscheinung des Herrn



Und als letzte Ankündigung für den adventlich/weihnachtlichen Zeitraum der Hinweis auf das Fest der Erscheinung des Herrn – früher als Dreikönigsfest bekannt. Beim Festgottesdienst am 6. Jänner, um 9:30, werden uns Vertreter/innen der Sternsinger besuchen, die sich anschließend auf den Weg in die Häuser und Wohnungen unserer Gemeinde machen, um dort die

Botschaft vom Wunder der Menschwerdung Gottes zu verkünden und um eine Spende für jene Menschen – besonders Kinder – zu bitten, die unsere Hilfe bitter nötig haben. (Der genauen Wegplan in Frastanz Hofen und Einlis sowie in Halden, Amerlügen und Fellengatter wird noch bekannt gemacht auf unserer Homepage sowie den pfarrlichen Nachrichten im Dreischwestern-TV.)



Anschließend an den Festgottesdienst am 6. Jänner sind die Familien herzlich zur Familiensegnung eingeladen. Ob Mama+Papa+Kind(er) oder Oma+Opa+Enkelkinder ... alle Konstellationen sind willkommen.

Die einzelnen Feierlichkeiten dieser besonderen Zeit werden auch immer im Walgaublatt, im Dreischwestern-TV und der neugestalteten Homepage bekannt gegeben.

Abschließend ein ganz lieber Gruß aus dem Pfarramt auch im Namen des ganzen Pfarrhaus-Teams,

euer Pfarrmoderator Norman Buschauer

PS: Bei aller Vorsicht und trotz Korrekturleser können doch auch mal Fehler vorkommen. Wer einen findet, darf ihn einfach behalten.